

Liechtensteiner Vaterland

4. 6. 1955.

Ausstellung liechtensteinischer Gemälde.

Am nächsten Sonntag, 10.30 Uhr, wird im Rathaus Vaduz in Anwesenheit der fürstlichen Familie und der Regierung eine Ausstellung ganz besonderer, heimatlicher Art feierlich eröffnet. Anton Ender, selbst Liechtensteiner, hat es unternommen, unser Land zu malen, was eine sehr schwierige Aufgabe bedeutet. Nicht weniger als 50 der schönsten Motive aus dem Fürstentum gaben ihm den Hintergrund zur künstlerisch wertvollen Gestaltung. Diese enorme Leistung verdient die Würdigung dieses Landsmannes, dem es zu gönnen wäre, wenn er recht viele Käufer dieser prachtvollen Heimatbilder bedienen könnte. Anlässlich der Ausstellung ist Herr Ender gerne bereit, über sein künstlerisches Schaffen und zu den einzelnen Bildern mögliche Erläuterungen zu geben. Er hat auch eine große Anzahl Studien- und Aquarell-Bilder mit Ansichten unseres Landes gemalt, die leider in der Ausstellung selbst keinen Platz mehr fanden. Er wird sie aber jedem Interessenten vorlegen. Seien wir unserem landsmännischen Künstler dankbar dafür, daß er es unternommen hat, mit seinem ganzen Temperament die Schönheiten und Verträumtheit unseres Landes in wertvollen Kunstwerken auf seine urtümliche, eigene Art zu verewigen. Wir sind es ihm schuldig, seine Anstrengungen mit einem Besuch seiner Ausstellung zu danken. Der Eintritt ist gratis.